Ausbildung zum Brandschutz- und Räumungshelfer*

Entstehungsbrände richtig löschen – gefährdete Personen evakuieren

* all genders welcome

Beginn:
08.03.2027 - 09:00 Uhr

Ende:
08.03.2027 - 16:30 Uhr

Dauer:
1,0 Tag

Ostfildern

Veranstaltungsnr.: **35511.00.009**

Leitung

Wolfgang Steck
WST Brandschutz – Feuerlöschtraining

Präsenz
EUR 490,00
(MwSt.-frei)

Mitgliederpreis
EUR 441,00
(MwSt.-frei)

anerkannt von:

BESCHREIBUNG





Die Bestellung und Ausbildung von Brandschutzhelfern gehört zum betrieblichen Brandschutz. Dies ergibt sich unter anderem aus der Arbeitsstättenregel ASR A2.2 „Maßnahmen gegen Brände“ Abschnitt 6.2 „Brandschutzhelfer“.

Ziel der Weiterbildung

Das Seminar vermittelt in Theorie und Praxis die erforderlichen Kenntnisse und praktischen Fähigkeiten für die Aufgabe des Brandschutz- und Räumungshelfers. Dazu gehören Kenntnisse über den vorbeugenden, abwehrenden und organisatorischen Brandschutz, das Verhalten im Brandfall, Übungen zur Handhabung der Feuerlöscher sowie Alarmierung, Einweisung und Unterstützung der Feuerwehr und des Rettungsdienstes. Sie werden so in die Lage versetzt, erforderliche Maßnahmen gezielt zu erkennen und umzusetzen. Den Brandschutzbeauftragten im Unternehmen können Sie qualifiziert unterstützen.

Hinweis
Das Seminar ist gemäß der Weiterbildungsordnung der Ingenieurkammer Baden-Württemberg und der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau anerkannt.

Das Seminar ist gemäß der Weiterbildungsordnung der Ingenieurkammer-Bau Nordrhein-Westfalen anerkannt.

PROGRAMM

Montag, 8. März 2027
09:00 bis 16:30 Uhr, inkl. Pausen

- Rechtsgrundlagen: §10 ArbSchG, ArbStättV, ASR A2.2 „Maßnahmen gegen Brände“, DGUV Vorschrift 1, DGUV Information 205-023 (BGI/GUV-I 5182)
- Aufgaben und Pflichten des Brandschutz- und Räumungshelfers
- Ziele des vorbeugenden baulichen Brandschutzes
- Ziele des betrieblichen Brandschutzes
- Brandschutzordnung nach DIN 14096
- Grundlagen der Verbrennung
- Zündmöglichkeiten, Löschvorgang, Löschmittel
- Brandverhütungsmaßnahmen
- Brandmeldeeinrichtungen, Kennzeichen und Verbotsschilder
- öffentliche und nicht öffentliche Feuerwehr, abwehrender Brandschutz
- Gefahren durch Brände
- Brandrauch und entsprechende Schutzmöglichkeiten
- richtiges Verhalten im Brandfall, Unterstützung des Brandschutzbeauftragten
- Bedeutung der Flucht- und Rettungswege
- Einsatz von Handfeuerlöschern und Wandhydranten
- praktische Löschübungen unter Einsatz eines Brandsimulators
- Räumungsordnung, Brandschutzordnung
- Gestaltung der Flucht- und Rettungswege, Brandschutzkonzept
- Alarmpläne, Rettungsketten
- Absprachen mit der Feuerwehr
- Organisation der Ersten Hilfe
- richtige Planung und Durchführung von Evakuierungsübungen
- technische Hilfsmittel für Räumung und Evakuierung
- zu erwartendes Verhalten Betroffener – abzuleitende Maßnahmen
- erforderliche Dokumentation
- Auswertung und Konsequenzen für die Praxis

TEILNEHMER:INNENKREIS

- Personen, die die Funktion des Brandschutzhelfers übernehmen werden
- Mitarbeiter mit Brandschutzaufgaben
- verantwortliche Mitarbeiter aus Versammlungsstätten, Bürogebäuden, Industriebetrieben, Verkaufsstätten, Krankenhäusern, Behörden und weiteren öffentlich zugänglichen Gebäuden, Facility-Management sowie haustechnisches Personal
- Fachkräfte und Beschäftigte im Bereich Arbeitssicherheit

REFERENT:INNEN

Wolfgang Steck
WST Brandschutz – Feuerlöschtraining

WST Brandschutz – Feuerlöschtraining, Filderstadt
Der Dozent gilt als Praktiker beim Thema Brandschutz. Ein intensives theoretisches sowie praktisches Training werden von ihm vermittelt. Mit seiner beruflichen Erfahrung geht er auf Detailfragen der Teilnehmer/-innen im Seminar intensiv ein. Im praktischen Teil versteht er es durch sein Fachwissen beim Thema Brandbekämpfung Klarheit zu erzeugen. Mit Beispielen aus den täglichen Einsätzen wird der theoretische Teil untermauert und verständlich dargestellt. Fokusierung auf die Ausbildung von Brandschutzhelfer/Evakuierungshelfer.
Mit einem eigenen Firetrainer ist eine praktische Übung mit Feuerlöschern inclusive.

VERANSTALTUNGSORT UND HOTEL

Technische Akademie Esslingen
An der Akademie 5
73760 Ostfildern



Anfahrt
Die TAE befindet sich im Südwesten Deutschlands im Bundesland Baden-Württemberg – in unmittelbarer Nähe zur Landeshauptstadt Stuttgart. Unser Schulungszentrum verfügt über eine hervorragende Anbindung und ist mit allen Verkehrsmitteln gut und schnell zu erreichen.

Hotelübernachtung benötigt?

Über den nachfolgenden Link finden Sie nahegelegene Hotels in direkter Umgebung zu TAE-Konditionen:

Hotelbuchung

GEBÜHREN UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Die Teilnahme beinhaltet Verpflegung sowie ausführliche Unterlagen.

Preis:
Die Teilnahmegebühr beträgt:
490,00 € (MwSt.-frei)

Fördermöglichkeiten:
Für den aktuellen Veranstaltungstermin steht Ihnen die ESF-Fachkursförderung leider nicht zur Verfügung.

Für alle weiteren Termine erkundigen Sie sich bitte vorab bei unserer Anmeldung.

Andere Bundesland-spezifische Fördermöglichkeiten finden Sie hier.

Inhouse Durchführung:
Sie möchten diese Veranstaltung firmenintern bei Ihnen vor Ort durchführen? Dann fragen Sie jetzt ein individuelles Inhouse-Training an.

IMMER TOP!

Unser Qualitätsversprechen



Seit über 65 Jahren gehört die Technische Akademie Esslingen (TAE) mit Sitz in Ostfildern – nahe der Landeshauptstadt Stuttgart – zu Deutschlands größten Weiterbildungs-Anbietern für berufliche und berufsvorbereitende Qualifizierung im technischen Umfeld. Unser Ziel ist Ihr Erfolg. Egal ob Seminar, Zertifikatslehrgang oder Fachtagung, unsere Veranstaltungen sind stets abgestimmt auf die Bedürfnisse von Ingenieuren sowie Fach- und Führungskräften aus technisch geprägten Unternehmen. Dabei können Sie sich stets zu 100 Prozent auf die Qualität unserer Angebote verlassen. Warum das so ist?